



Nach der bestandenen Prüfung war Spielen angesagt.

Foto: Wunderlich

„Ausgezeichnete Ausbildungsarbeit“

PRÜFUNG Beim Schäferhundeverein erfüllten alle vorgestellten Hunde die Bedingungen

ALTEGLOFSHEIM. Bei schönem Herbstwetter begleiteten viele Zuschauer die Herbstprüfung auf dem Gelände des Schäferhundevereins. Leistungsrichter Karlheinz Meiler aus Schwandorf war zufrieden, erfüllten doch alle vorgestellten Hunde die gestellten Aufgaben. Zufrieden war er auch mit der Organisation von Prüfungsleiter Heribert Piwonka und der Arbeit des Fährtenlegers Herman Kiendl. Bei der Abschlussbesprechung würdigte Herbert Brunner, Vorsitzender der Ortsgruppe,

die beiden Ausbildungsleiterinnen Hildegard Hetzenecker und Katrin Teichmann für ihre „ganz ausgezeichnete Ausbildungsarbeit“.

Die schriftliche Sachkunde-Prüfung im Rahmen der Begleithundausbildung legten Lieselotte Gewalt und Gerlinde Niedermüller mit Erfolg ab. Die Begleithundeprüfung bestanden Petra Limmer mit Mischling „Tess“, Nancy Scholtis mit „Droll vom Bauernland“ und Simone Lex mit „Doc vom Bauernland“, beide Schäferhund-

de. Auch Andreas Hochmuth mit dem Dobermann „Eyk vom Schwabenland“ und Daniela Sicken mit dem Labrador „Fatima vom Bergwirt“ waren erfolgreich. Die Schäferhundeproofung SchäH1 wurde von Ausbildungswartin Katrin Teichmann mit „Tessi vom Hochmühlthal“ bestanden. Die Sonderprüfung B1 „Unterordnung“ legte Simone Bauer mit „Asko vom Sonnenkönig“, die Fährtenprüfung Fr2 Eva Müller mit „Nils von der Räubertochter“ erfolgreich ab. (lwk)